



Remscheid, 28. April 2015

### **Stadt Remscheid**

Herr Oberbürgermeister  
Burkhard Mast-Weisz  
Theodor-Heuss-Platz 1  
42853 Remscheid

vorab per Mail

### **Antrag**

zur nächsten Sitzung des Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung,  
des Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Energieeffizienz und  
Verkehr und zur Sitzung des Rates am 18.06.2015

### **Wiedereinstieg in den European Energy Award®**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Ratsfraktionen/Ratsgruppen von SPD, Grünen, FDP und W.i.R. bitten Sie  
folgenden Antrag auf die Tagesordnungen der o.g. Sitzungen stellen zu lassen.

#### **Die Stadt Remscheid beteiligt sich wieder am European Energy Award®.**

Klimaschutz ist Querschnittsaufgabe in allen Bereichen von Politik und Gesellschaft.  
Den Gemeinden, Städten und Kreisen kommt hierbei eine besondere Rolle und  
Verantwortung zu. Daher sind sie gefordert, ihre Möglichkeiten zu nutzen und in den  
kommenden Jahren all ihre Anstrengungen auf einen aktiven und dabei  
wirkungsvollen Klimaschutz zu konzentrieren.

Der European Energy Award® (eea) ist das Qualitätsmanagementsystem und  
Zertifizierungsverfahren, mit dem die Klimaschutzaktivitäten der Kommune erfasst,  
bewertet, geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft wird, um Potentiale des  
nachhaltigen Klimaschutzes identifizieren und nutzen zu können.

Unterstützt wird des Energie Team der Kommunen bei der Umsetzung durch einen  
eea Berater. Die Erfolge sind somit schnell zu fassen und werden nicht nur  
dokumentiert, sondern auch ausgezeichnet.

Die Stadt Remscheid hat durch die Ergebnisse und Vorschläge aus dem integrierten  
Klimaschutzkonzept hier eine besondere Verpflichtung.

Bekanntlich beteiligen sich bereits viele Kommunen am European Energy Award®..  
sie haben erkannt, dass durch Energieeinsparung der städtische Haushalt geschont  
wird.

Die Stadt Remscheid verpflichtet sich für vier Jahre zur Teilnahme, die mit einem jährlichen Eigenanteil von 2.438 Euro verbunden ist. In den vier Jahren sind dies also insgesamt 9.572 Euro. Die restlichen Kosten von 38.800 Euro werden im Rahmen einer Förderung vom Land NRW übernommen. Eine Kompensation kann durch Einsparungen bei der Erstellung von städtischen Druckerzeugnissen (Plakate, Flyer und Broschüren) erfolgen.

gez.  
Sven Wolf  
Fraktionsvorsitzender

gez.  
Beatrice Schlieper  
Fraktionssprecherin

gez.  
Wolf Lüttinger  
Gruppenvorsitzender

gez.  
Waltraud Bodenstedt  
Gruppenvorsitzende